ao. 1787 Kg = Joh. Conrad Walther (R. = M. Holtzschlegel) Andreas Gottlob

p. 34 zur Königskette auch ein silbernes Kreuzchen ohne Jahrzahl, mehrere Schilder mit silbernen Blättchen

p. 34b Bürgermeister Tännebaum hat 3 Zwanzigthaler nebst Kl. Schildchen angehängt ao. 1785,

Zimmermeister Kunz 1786 ein Schild mit 2 Zwanzig u. 1 geschenkten Gulden nebst 2 Kl. silbernen Schildchen daran

Walther Kunz 1787 Schild mit 2 Zwanzig, 2 halbe Gulden mit Gehäusen, nebst 1 Kl. silb. Schildchen daran

p. 35 ao. 1788 Kg: Carl Gottlob Martin (Ziegelfabrikant z. Altbg.) hängt Schild mit 2 Zwanzig u. 1 gesch. Gulden nebst 1 Kl. Schildchen silb. mit Namen daran. (R. = Stützner)

ao. 1789 Kg = Joh. Gfried Walther, Sch. mit 2 Z. nebst silb. Schildchen. (R. = Drechsler)

ao. 1790 Carl Gottlob Walther Schild mit 2 Z. u. 1 gesch. Gulden nebst 1 Kl. Namensschildchen. (R. = Drechsler)

ao. 1791 Carl Christoph Walther, Altbg., Kg gab Schild mit 1 Zwanzigulden mit Namensschildchen (R. = Drechsler)

ao. 1792 1 Namensschildchen v. Kg = Carl Christ. Lässner v. Altbg. (Stadtschreiber in Altbg.) (Drechsler)

ao. 1793 Kg Carl Friedr. Weißflog aus Lauenst. ~~Schild mit~~ Namensschildchen woran 1 ganzer Brandenburger Zwanzigulden u. ½ fl. an selb. Ketten. (R. = Drechsler)

ao 1791, 28 Juni beschlossen, daß das nunmehr befindl. geschenkte Geld an Kgskette bis auf die Namensschildchen sollte abgenommen werden u. zur Bezahlung des übrigen Kapitals v. 20 rt. fürs Lauenstein an vorläufig 10 rt verwendet werden sollen

desgl. beschlossen, da zeither üblich gewesen, daß Scheibenkönig 5 rt 12 gr. aus d. Kasse zu Schilde an Königskette erhalte, dafür zusätzlich in 2

ao 1790 sind 31 rt 8 gr. von d. Königskette an Schildern abgenommen worden lt. Protok. Nachzutragen.

geschenkte Zwanzig u. 1 Zwanzigulden nebst 1 Namensschildchen, die Summe hierfür zu mindern u. künftig blos

2 rt 4 gr.

aus Kasse zu geben, dafür 1 Namensschildchen u. selben, an Gewicht = 1 Zwanzigulden betragen, das übrige aber als 3 rt 8 gr. sogleich bei der Kasse verbleiben sollen.

Genehmigt. Carl Christoph Lässner Stadtschreiber
Joh. Christoph Drechsel Stadtr.

p. 38 ao 1794 Joh. Christoph [illegible], in Altbg (R. = Bürgermeister Tännebaum)

ao 1795 Kg = Ad. Christoph Lüschel, allhier.

ao 1796 Kg = Carl Glob Göbler

ao 1797 Joh. Gfried Liebsche, Bürg u. Musikant.

ao 1798 Kg = Carl Glob Martin, Ziegelfabr.

(R. = Drechsler) ao. 1799 Carl Glob Walther, Bürg u. [illegible]

ao. 1800 Kg = Joh. Gfried Liebsche, [illegible] ist bis zum [illegible] Stadtr. Carl Gottlob Martin begleitet u. dabei fest gesetzt worden, daß jedesmal der Scheibenkönig werde aus seiner Behausung abgeholt, auch durch eine besondere Begleitung in sein Wohnhaus gebracht wird. 17 Juni.

Carl Glob Martin, R.
Joh. Conrad Liebsche,
Joh. Glob Löhler
Mstr. Christoph Eckhard
Mstr. Andreas Stützner
Carl Michael Nagel
– Heinr. Weitzel
Traug. Leber. Städler.

ao 1801. Joh. Christian [illegible], Bürger
ao. 1802 Joh. Gottlob Lüschel, (R. = Walther.)
ao 1803 – – –
ao 1804 –
(p. 44)